Thermopatch
Since 1934

NL-33 AUTO MAXI Bedienungsanleitung

thermopatch.com

Apr 2013
GER

Copyrights

© 2013, Thermopatch bv, Almere, Niederlande. Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Thermopatch bv, Niederlande, in irgendeiner Form vervielfältigt werden.

Thermopatch und das Thermopatch Logo, Thermoseal und Thermocrest sind eingetragene Warenzeichen von Thermopatch.

Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Maschine und willkommen in der Welt von Thermopatch. Sie haben eine Maschine erworben, die von Thermopatch mit größter Sorgfalt entworfen und hergestellt wurde, um Ihnen als Anwender maximalen Nutzen zu garantieren.

Alle Thermopatch Maschinen sind besonders bedienungsfreundlich ausgelegt, wobei größter Wert auf Sicherheitsaspekte gelegt wird.

Sollte dieses Produkt Defekte oder Beschädigungen aufweisen, setzen Sie sich bitte umgehend mit Ihrem Thermopatch Kundendienst vor Ort in Verbindung.

thermopatch.com

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	**3**
	EG-Konformitätserklärung	**5**
I.	**Einleitung**	**6**
	1.1 LIEFERUMFANG	6
	1.2 IHR LIEFERANT	6
	1.3 TECHNISCHE DATEN DER NL-33 AUTO MAXI	7
	1.4 SICHERHEIT	9
	1.5 GARANTIEBEDINGUNGEN UND PRODUKTHAFTUNG	9
II.	**Installation**	**10**
	2.1 HINWEISE ZUM TRANSPORT	10
	2.2 INSTALLATION UND ANSCHLUSS DER NL-33 AUTO MAXI	10
	2.3 MONTAGE	10
III.	**Allgemeine Hinweise**	**11**
	3.1 INBETRIEBNAHME	12
	3.2 SICHERHEIT	12
IV.	**Bedienung der NL-33 AUTO MAXI**	**13**
	4.1 BETRIEBSANLEITUNG	13
V.	**Maschineneinstellungen**	**14**
	5.1 TEMPERATUREINSTELLUNGEN / PRESSZEIT	14
	a) TEMPERATUREINSTELLUNG	14
	b) ZEITEINSTELLUNG	14
	5.2 DRUCKEINSTELLUNG	14
	5.3 PARAMETER DER ELEKTRONISCHEN STEUERUNG	14
	5.4 EINSTELLUNG DER ROTATIONSGESCHWINDIGKEIT DES MASCHINENKOPFES	17
VI.	**Maschinenauslegung**	**18**
VII.	**Elektrischer und pneumatischer Schaltplan**	**19**
VIII.	**Instandhaltung**	**21**
	8.1 VERSCHLEISSTEILE	21
	8.2 AUSTAUSCH VON VERSCHLEISSTEILEN	22
	8.3 WARTUNG	22
	8.4 FEHLERCODES	23
	8.5 MÖGLICHE STÖRUNGEN	24

thermopatch.com

EG-Konformitätserklärung

Wir,

Thermopatch B.V.
Draaibrugweg 14
1332 Almere
Niederlande,

erklären hiermit eigenverantwortlich, dass die Maschine: Thermopatch Transferpresse **NL-33 AUTO MAXI**, auf die sich diese Erklärung bezieht, die Anforderungen der folgenden Richtlinie(n) erfüllt:

2006/42/EG (Maschinen-Richtlinie)
2004/108/EG (EMV-Richtlinie)

Niederlande, Almere, 01.01.2013

Jan Bausch,
Direktor

thermopatch.com

I. Einleitung

1.1 LIEFERUMFANG

Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI wird in einer Holzkiste verpackt angeliefert, die auf einer Palette befestigt ist.
Der Lieferumfang umfasst die folgenden Teile:

- Transferpresse NL-33 AUTO MAXI
- Wasserabscheider und Druckregler
- Fußschalter
- Netzkabel
- CD mit Bedienungsanleitung
- EG-Konformitätserklärung

Sollte Ihre Lieferung unvollständig sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Thermopatch Lieferanten.

1.2 IHR LIEFERANT

Thermopatch Deutschland GmbH
Grünteweg 33
26127 OLDENBURG
Deutschland
T +49 441 380 210
F +49 441 380 212 1
E sales@thermopatch.de

Dolesal GmbH
Schönbrunner Straße 75/1/9
1050 WIEN
Österreich
T +43 1 966 148 5
F +43 1 966 148 565
E office@dolesal-gmbh.at

J.P. Müller
Tödistraße 48
8812 HORGEN
Schweiz
T +41 432 441 050
F +41 432 441 051
E info@jpmuellerag.ch

Harmsen BVBA
Molenstraat 87
2640 MORTSEL
Belgien
T +32 344 819 77
F +32 344 939 94
E info@harmsen.be

thermopatch.com

1.3 TECHNISCHE DATEN DER NL-33 AUTO MAXI

Bei der NL-33 AUTO MAXI handelt es sich um eine kompakte und vielseitig einsetzbare pneumatische Transferpresse. Die NL-33 AUTO MAXI eignet sich zur Aufbringung von Patches, Etiketten, Emblemen und Transfers, d.h. von allen Thermopatch Materialien zur Kennzeichnung und Reparatur von Textilien und technischen Fasern.

Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI wird mit dem mitgelieferten Fußschalter bedient. Im Display werden alle vorgenommenen Einstellungen, wie Temperatur, Presszeit und Druck, angezeigt.

Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI wurde gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und der EMV-Richtlinie 2004/108/EG hergestellt. Dies wird in einer der Bedienungsanleitung beigefügten Konformitätserklärung bestätigt und geht aus der Seriennummer hervor.

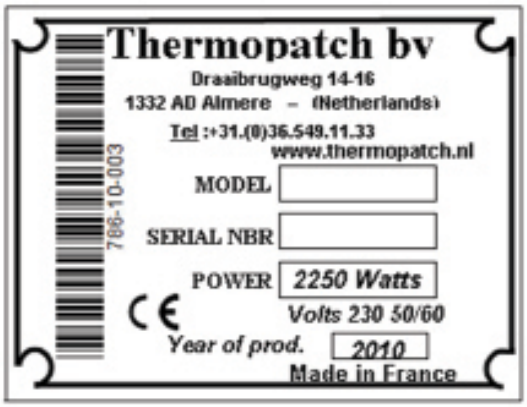
thermopatch.com

Technische Daten

Gewicht in betriebsbereitem Zustand	137 kg
Höhe	627 mm
Tiefe	840 mm
Breite	1071 mm
Abmessungen der Heizplatte	400 x 500 mm
Netzspannung	230 V einphasig + Erde 50/60 Hz
Pneumatische Druckversorgung	10 bar max.
Leistung	2500 W
Ampere	11 A
Thermostat	
Genauigkeit	±1%
Regelbereich	0 bis 250 °C
Betriebsdruck (min. - max.)	2-8 bar
Druckaufbau	580 g/cm² unter 10 bar
Zähler	
Genauigkeit	± 1%
Regelbereich	0 Sek. bis 30 Min.

Achtung!

Zur Erzielung des erforderlichen Pressdrucks muss die NL-33 AUTO MAXI an einen Kompressor mit einem Arbeitsdruck von mindestens 6 bar angeschlossen werden. Die Druckluft muss sauber und trocken sein.



1.4 SICHERHEIT

Bei ordnungsgemäßem Gebrauch ist die Bedienung der NL-33 AUTO MAXI völlig gefahrlos. Beachten Sie dennoch die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um mögliche Gefahren zu vermeiden.

- Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten an der Maschine den Netzstecker.
- Stellen Sie sicher, dass genügend Bewegungsfreiraum um die Maschine herum verfügbar ist. Trotz geringer Wärmestrahlung der Maschine muss genügend Platz zum Abkühlen vorhanden sein. Kabel und Anschlüsse dürfen nicht eingeklemmt werden.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit dem Pressarm und dem Heizelement.
- Ziehen Sie das Textil straff über die Patchfläche.

1.5 GARANTIEBEDINGUNGEN UND PRODUKTHAFTUNG

Thermopatch verweist auf seine Garantie- und Produkthaftungsbedingungen in seinen Verkaufsbedingungen. Diese sind bei Ihrem Thermopatch Lieferanten erhältlich.

II. Installation

2.1 HINWEISE ZUM TRANSPORT

Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI wird in einer Holzkiste verpackt angeliefert, die auf einer Palette befestigt ist. Möchten Sie die Maschine zu einem späteren Zeitpunkt umstellen, sollte sie vorher ebenso verpackt werden. Lassen Sie die Maschine komplett abkühlen, bevor sie verpackt und transportiert wird.

2.2 INSTALLATION UND ANSCHLUSS DER NL-33 AUTO MAXI

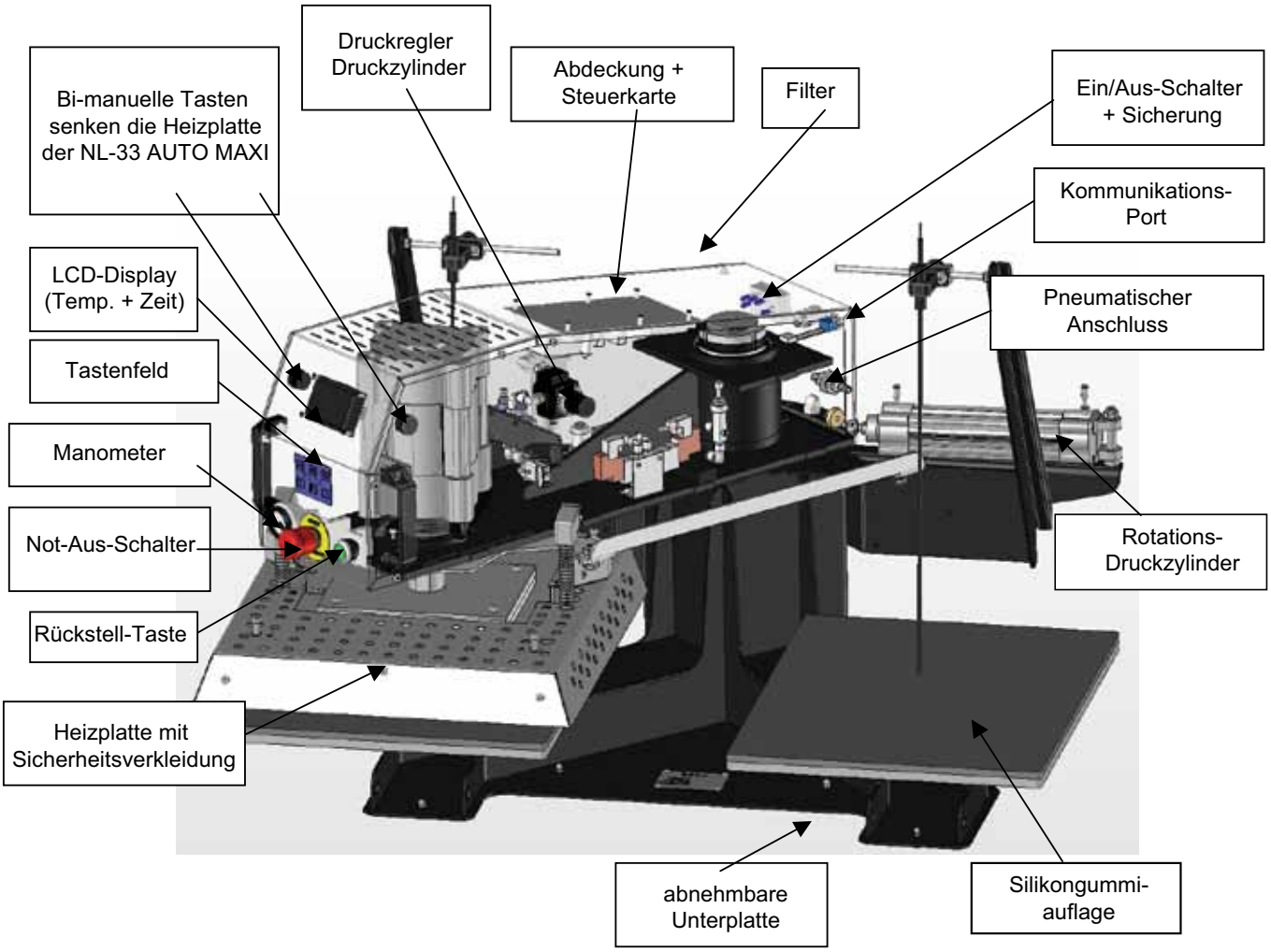
Nehmen Sie die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI aus dem Karton und stellen Sie die Maschine auf eine stabile Arbeitsfläche in der Nähe einer geerdeten Steckdose. Schließen Sie die Maschine mit dem mitgelieferten Netzkabel an das Stromnetz an (230 Volt, Wechselstrom). Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI ist geerdet und mit einer Sicherung (11 Ampere) ausgestattet.

2.3 MONTAGE

Für einen reibungslosen Betrieb Ihrer NL-33 AUTO MAXI ist trockene, saubere Druckluft erforderlich. Der mitgelieferte Druckregler mit Wasserabscheider stellt lediglich eine zusätzliche Schutzvorrichtung an der Maschine dar.
Der Bediener muss sicherstellen, dass die Druckluft 6 bar nicht übersteigt. Schließen Sie einen 6 mm Druckluftschlauch an den Kompressor bzw. das betriebseigene Druckluftsystem an, und schließen Sie diesen dann an den auf der NL-33 AUTO MAXI montierten Wasserabscheider / Druckregler an. Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI wird mit dem mitgelieferten Fußschalter bedient. Schließen Sie den Fußschalter durch Einstecken des Steckers in den vorgesehenen Steckplatz unterhalb des Netzeingangs auf der Rückseite der Maschine an. Befestigen Sie den Sicherungsring nach Einstecken des Steckers.

thermopatch.com

III. Allgemeine Hinweise



thermopatch.com

3.1 INBETRIEBNAHME

Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI ist betriebsbereit, sobald sie an das Stromnetz angeschlossen ist. Stellen Sie den Luftdruck ein. Beachten Sie die Hinweise und Arbeitsanweisungen in Kapitel 2. Zum Einschalten der NL-33 AUTO MAXI stellen Sie den EIN/AUS (I-0) Schalter auf der Rückseite der Maschine auf Position "EIN" (I). Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm eingeschaltet ist. Nach der Begrüßung werden die werkseitigen Voreinstellungen angezeigt. Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Temperatureinstellschalter je nach verwendetem Transfer ein. Optimieren Sie die Presszeit über das Tastenfeld je nach verwendetem Transfer.

3.2 SICHERHEIT

- Die Maschine ist nur für die bestimmungsgemäße Verwendung ausgelegt.
- Bitte beachten Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung.

Bitte befolgen Sie die folgenden Sicherheitsrichtlinien:

Heiße Maschinenteile während des Betriebs nicht berühren. Hände nach Einschalten der Maschine nicht zwischen die Platten bringen. Vor Aufnahme der Produktion muss die Maschine täglich einer Inspektion unterzogen werden. Vor Inbetriebnahme der Maschine ist sicherzustellen, dass sich keine unautorisierten Personen in unmittelbarer Nähe der Maschine aufhalten.

Bei Betriebsstörungen an der Maschine muss die Stromversorgung unverzüglich unterbrochen werden. Hilfe zur Klärung der Störungsursache finden Sie in dem Kapitel "Instandhaltung" dieser Bedienungsanleitung.

Die Sicherheitsvorrichtungen an der Maschine dürfen nicht verändert werden. Nach dem Ausbau für Wartungszwecke oder Reparaturen müssen alle Sicherheitsvorrichtungen wieder angebracht werden.

thermopatch.com

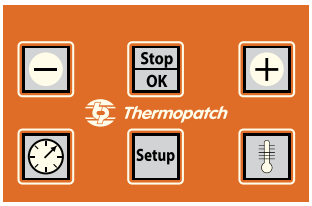
IV. Bedienung der NL-33 AUTO MAXI

4.1 BETRIEBSANLEITUNG

1. Schalten Sie die Maschine mit Hilfe des EIN/AUS-Schalters ein, der sich auf der linken Seite der Maschine befindet.
2. Das Display wird aktiviert. Nach einer Begrüßung zeigt das Display die werkseitig voreingestellten Werte an.
3. Stellen Sie die (für die Art des aufzubringenden Transfers oder Emblems bzw. des zu patchenden Textils) erforderliche Temperatur über die Tastatur ein, siehe Kapitel V. MASCHINENEINSTELLUNGEN § 1.
4. Stellen Sie die Patchzeit über die Tastatur ein, siehe Kapitel V. MASCHINENEINSTELLUNGEN § 1.
5. Stellen Sie den Druck durch Einstellen des Druckreglers am Luftfilter ein. Siehe V. MASCHINENEINSTELLUNGEN § 2.
6. Positionieren Sie das zu patchende Textil auf der Unterplatte.
7. Legen Sie das Transfer oder Emblem auf das Kleidungsstück.
8. Aktivieren Sie die NL-33 AUTO MAXI durch Betätigen des Fußschalters.
9. Sobald sich der Maschinenkopf in Position befindet, senkt er sich automatisch auf die Unterplatte ab und der Zähler beginnt zu laufen.
10. Bereiten Sie das nächste mit einem Transfer oder Emblem zu kennzeichnende Textil auf der anderen Unterplatte vor.
11. Sobald der Zähler abgelaufen ist, fährt der Maschinenkopf automatisch wieder hoch.
12. Betätigen Sie den Fußschalter erneut (wenn die Maschine nicht im “voll automatischen” Modus betrieben wird, siehe §V-3).
13. Entfernen Sie das Kleidungsstück von der ersten Platte und bereiten Sie das nächste Textil vor.
14. Wiederholen Sie den Vorgang von Punkt 9 an (bei gleichbleibenden Einstellungen, sonst wiederholen Sie den Vorgang von Punkt 3 an).

thermopatch.com

V. Maschineneinstellungen



5.1 TEMPERATUREINSTELLUNGEN / PRESSZEIT

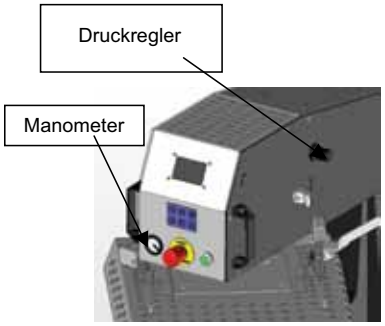
Die folgenden Parameter müssen über die Tastatur auf der Vorderseite in die elektronische Steuerkarte einprogrammiert werden (die Parameter erscheinen auf der Displayeinheit daneben).

a) TEMPERATUREINSTELLUNG

- Drücken Sie die Taste "Temperatur".
- Drücken Sie die Taste "-" zur Verringerung des angegebenen Wertes oder die Taste "+" zur Erhöhung des Wertes.
- Drücken Sie die Taste "OK" zur Bestätigung Ihrer Auswahl.

b) ZEITEINSTELLUNG

- Drücken Sie die Taste "Zeit".
- Drücken Sie die Taste "-" zur Verringerung des angegebenen Wertes oder die Taste "+" zur Erhöhung des Wertes.
- Drücken Sie die Taste "OK" zur Bestätigung Ihrer Auswahl.



5.2 DRUCKEINSTELLUNG

Der Druck lässt sich den Bedürfnissen des Bedieners anpassen.

Verwenden Sie hierfür den Druckregler am Filter auf der linken Seite. Der aufgebaute Druck wird auf dem vorderen Druckmesser angezeigt. Ziehen Sie den Druckmesserkopf nach oben und drehen Sie ihn:

- im Uhrzeigersinn zur Erhöhung des Drucks,
- gegen den Uhrzeigersinn zur Verringerung des Drucks.

5.3 PARAMETER DER ELEKTRONISCHEN STEUERUNG

Drücken Sie die Taste "Setup" zur Eingabe der Parameter, die Taste "+" zum Scrollen durch die Parameter, die Taste "OK" zur Eingabe und Bestätigung der Parameter, die Taste "Setup" zum Verlassen des Menüs.

"Setup" > 2PLATES > program (T°+s) > resetable counter > permanent counter > pre-heating > standby > code

PROGRAMME:

(⌛+🌡) OK▶ Drücken Sie die Taste "+" zum Scrollen durch die Programme (P1 bis P5)

Drücken Sie die Taste "⌛", "+" oder "–" zum Ändern der Aufheizzeit, drücken Sie die Taste "OK"

Drücken Sie die Taste "+" oder "–" zum Ändern der Presszeit, drücken Sie die Taste "OK"

Drücken Sie die Taste "🌡" zum Ändern der Temperatur, drücken Sie die Taste "OK"

HINWEIS: Das zu Beginn ausgewählte Programm wird in Parametern angezeigt. Sie müssen die Parameter erneut eingeben, um das Programm zu ändern.

thermopatch.com

RÜCKSTELLZÄHLER:

OK Drücken Sie die Taste "–" > und setzen Sie den Rückstellzähler zurück auf Null > drücken Sie die Taste "OK" (oder die Taste "Setup" und brechen Sie den Vorgang ab).

GESAMTZÄHLER:

: lässt sich nicht ändern

AUFHEIZEN:

OK Drücken Sie die Taste "OK", dann die Taste "+" zum Ändern von EIN/AUS

Hinweis: Die Aufheizzeit lässt sich nur einstellen, wenn die Funktion "Aufheizen" EINgeschaltet ist.

STANDBY:

: Drücken Sie des Standby-Modus > drücken Sie die Taste "+" zur Aktivierung der Funktion Standby (EIN) > drücken Sie die Taste "OK" > drücken Sie die Taste "+" zum Ändern der Standby-Temperatur, drücken Sie die Taste "OK" > drücken Sie die Taste "+" zum Ändern der Standby-Zeit > drücken Sie die Taste "OK" > drücken Sie die Taste "+" zum Ändern der Restart-Zeit

CODE : Drücken Sie die Taste "OK" zur Eingabe eines Codes, drücken Sie die Taste "+" zum Ändern der Ziffer, drücken Sie die Taste "OK" zur Bestätigung und gehen Sie zur nächsten Ziffer.

100 : Uhreinstellung: drücken Sie die Taste zur Eingabe, drücken Sie die Taste "+" zum Ändern der Ziffer, drücken Sie die Taste "OK" zur Bestätigung.

300 : Δ > drücken Sie die Taste "OK" zur Eingabe des Temperaturunterschieds > drücken Sie die Taste zum Ändern des Unterschieds, drücken Sie die Taste "+"/"-" zum Ändern des Wertes.

> drücken Sie die Taste "OK" zur Eingabe der Parameter für den Warnton am Ende des Patchzyklus > drücken Sie die Taste zum Ändern > drücken Sie die Taste "+"/"-" zum Ändern des Wertes.

°C/°F > drücken Sie die Taste "OK" zum Ändern der Temperatureinheit > drücken Sie die Taste "+" zum Ändern > drücken Sie die Taste "OK" zur Bestätigung > drücken Sie die Taste "Setup" > drücken Sie die Taste "Setup" zum Verlassen des Menüs.

Adr. MODBUS: > drücken Sie die Taste "OK" zum Anzeigen der Kommunikationsadresse (Schalter auf der elektronischen Steuerung).

VOLLAUTOMATISCHER BETRIEBSMODUS:

Bei Verwendung der Automatikfunktion lässt sich der Maschinenzyklus ändern.

- Normaler Betriebsmodus: Nach Betätigung des Fußschalters bewegt sich der Maschinenkopf zur anderen Unterplatte und patcht.
- Betriebsmodus “eine Platte”: Nach Betätigung des Fußschalters bewegt sich der Maschinenkopf zur anderen Unterplatte, patcht und geht zurück zur ersten Unterplatte.
- Automatischer Betriebsmodus: Nach Betätigung des Fußschalters bewegt sich der Maschinenkopf zur anderen Unterplatte und beginnt den Patchzyklus. Nach Ablauf des “Zählers für den Patchvorgang” bewegt sich der Maschinenkopf automatisch zur anderen Unterplatte und patcht erneut. Dieser Vorgang wird so lange fortgesetzt, bis Sie den Fußschalter betätigen oder die Taste OK/STOP drücken, wodurch die Automatikfunktion beendet wird.

Auswahl des gewünschten Betriebsmodus:

Drücken Sie die Taste “Setup” > (2 PLATES) > OK > (⏱ ↻) > + > OK

↻: Drücken Sie die Taste “+”, dann die Taste “YES” zum Aktivieren oder die Taste “NO” zum Deaktivieren des AUTOMATIK-Modus. Drücken Sie die Taste “OK” zur Bestätigung Ihrer Auswahl und gehen Sie zum nächsten Parameter.

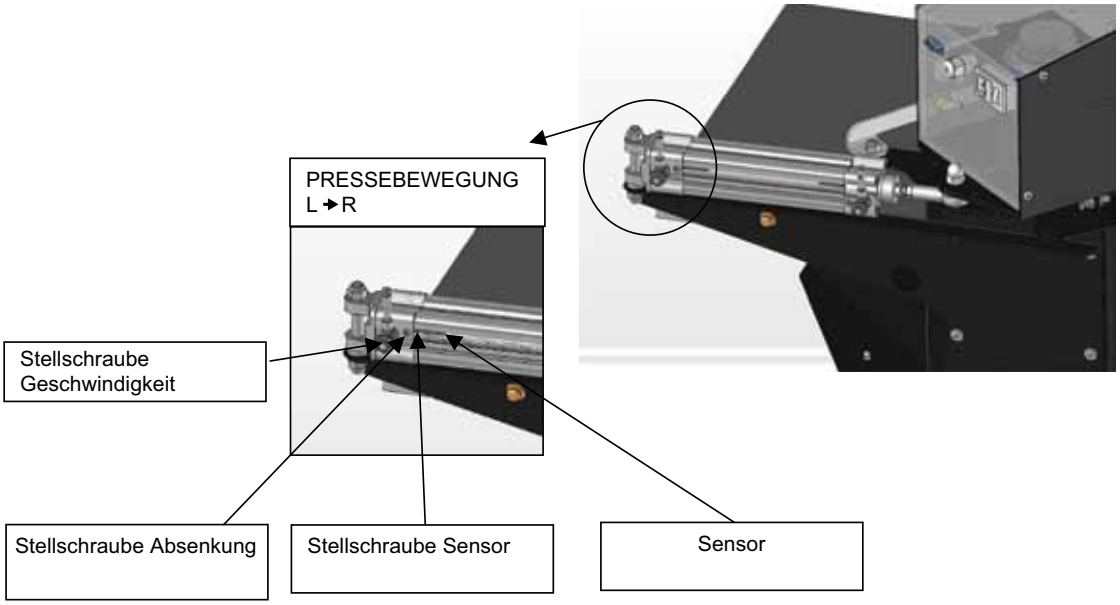
1P: Drücken Sie die Taste “+”, dann die Taste “YES” zum Aktivieren oder die Taste “NO” zum Deaktivieren des Modus “EINE PLATTE”. Drücken Sie die Taste “OK” zur Bestätigung Ihrer Auswahl.

Wenn der Modus “AUTOMATIK” und der Modus “EINE PLATTE” deaktiviert sind, läuft die Maschine im normalen Modus. Drücken Sie 3 x die Taste “Setup”, um zum Hauptbildschirm zurück zu gelangen. Einstellung des “Zählers nach Patchvorgang”: Verwendung nur im Automatik-Modus:

Push Set up > (2 PLATES) > OK >

⏱ ↻: Drücken Sie die Taste “OK” > die eingestellte Zeit blinkt, drücken Sie die Taste “+” oder “-” zum Ändern der Zeiteinstellung. Drücken Sie die Taste “OK” zur Bestätigung der neuen Eingabe. Drücken Sie 2 x die Taste “Setup”, um zum Hauptbildschirm zurück zu gelangen.

5.4 EINSTELLUNG DER ROTATIONSGESCHWINDIGKEIT DES MASCHINENKOPFES



Stellen Sie mit Hilfe eines Schraubendrehers die Rotations-geschwindigkeit des Maschinenkopfes in regelmäßigen Abständen nach. Diese variiert je nach Schmierung und Verschleiß der mechanischen Teile.

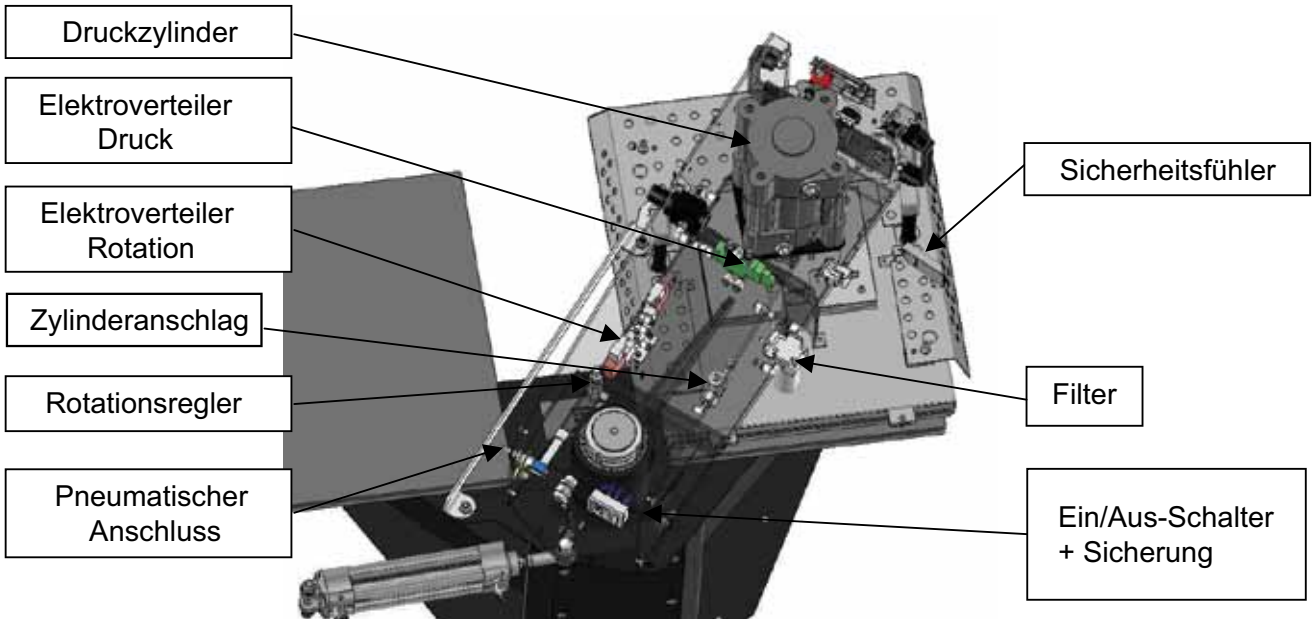
- ↻ im Uhrzeigersinn zur Verringerung
- ↺ gegen den Uhrzeigersinn zur Erhöhung

Verringern Sie die Dämpfung (Sechskantschlüssel), wenn die Platte vor/nach dem Patchvorgang springt.

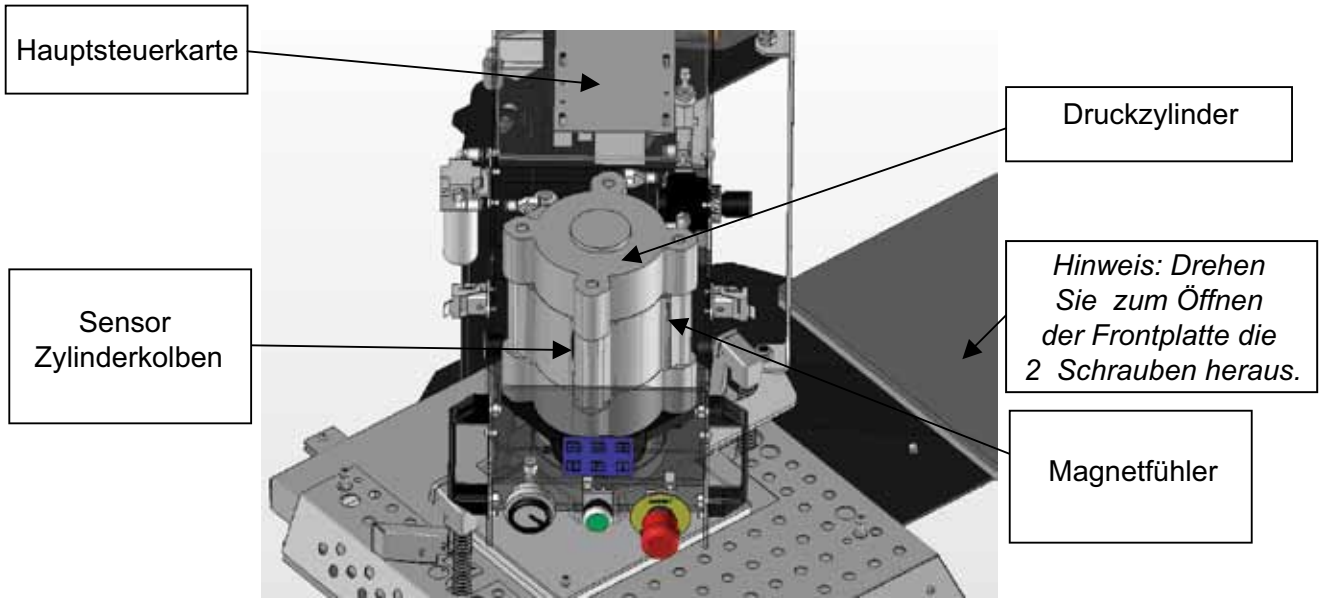
- ↻ im Uhrzeigersinn zur Verringerung
- ↺ gegen den Uhrzeigersinn zur Erhöhung

thermopatch.com

VI. Maschinenauslegung

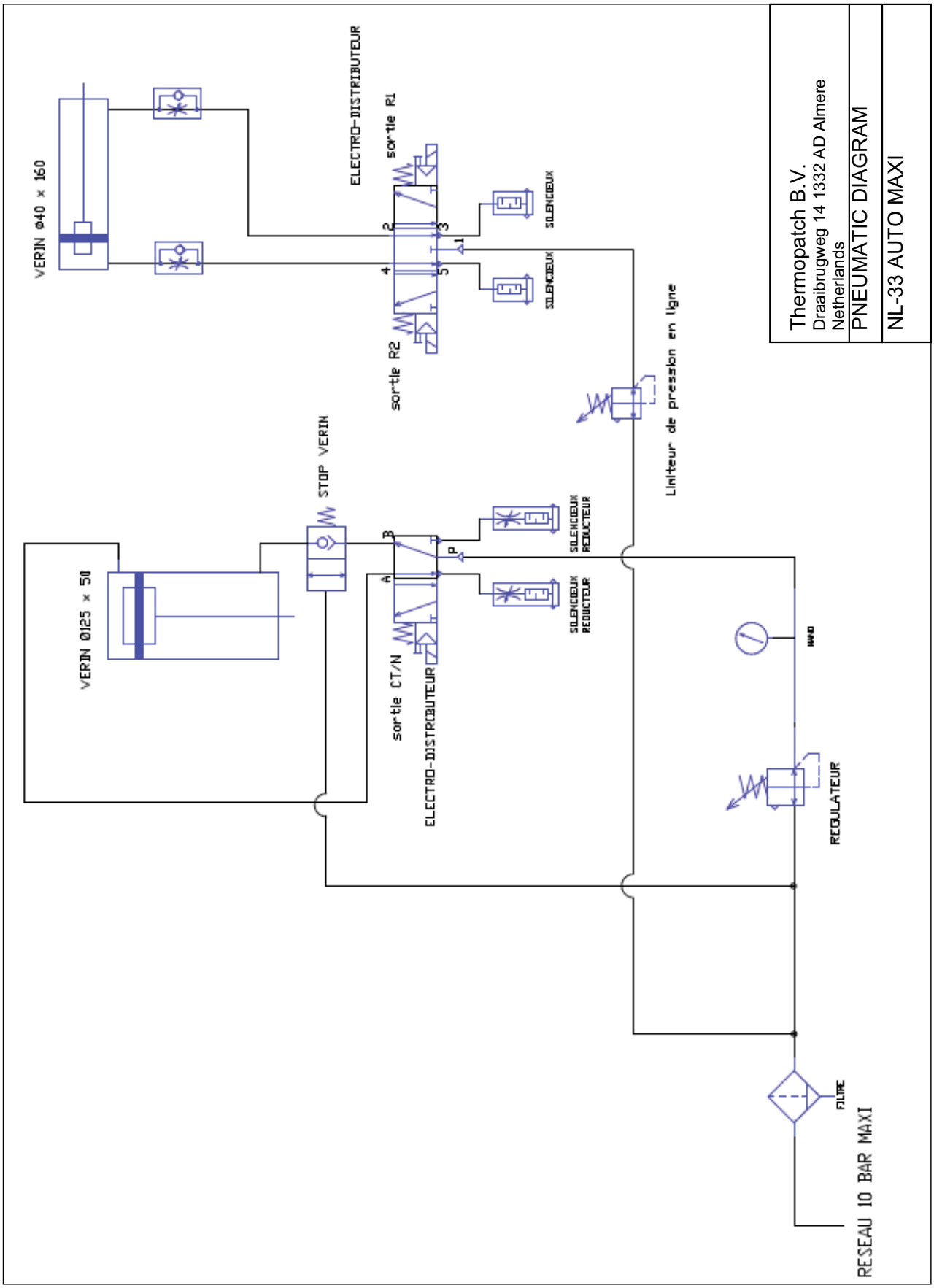


HINWEIS: Die elektronische Steuerkarte befindet sich unter der Abdeckung, hier abgebaut

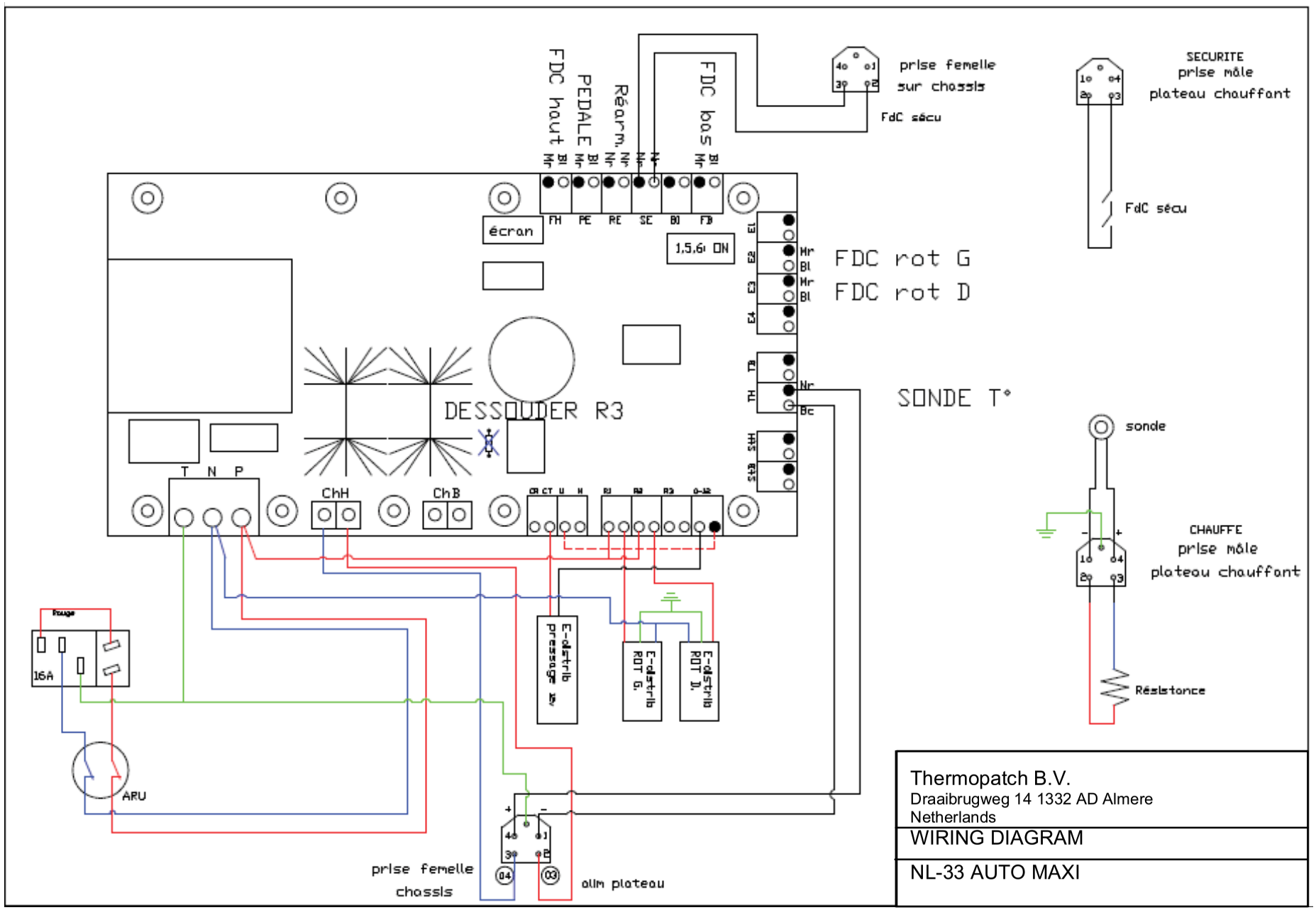


thermopatch.com

VII. Elektrischer und pneumatischer Schaltplan



thermopatch.com


FDC haut
PEDALE
Réarm.
FDC bas
prise femelle
sur chassis
FdC sécu
SECURITE
prise mâle
plateau chauffant
FdC sécu
écran
1,5,6 ON
FDC rot G
FDC rot D
SONDE T°
DESSOUDER R3
T N P
ChH
ChB
sonde
CHAUFFE
prise mâle
plateau chauffant
Résistance
16A
ARU
E-distrib Pressage
E-distrib ROT G.
E-distrib ROT D.
prise femelle
chassis
alim plateau
Thermopatch B.V.
Draaibrugweg 14 1332 AD Almere
Netherlands
WIRING DIAGRAM
NL-33 AUTO MAXI

VIII. Instandhaltung

VOR ALLEN INSTANDHALTUNGSARBEITEN STROM- UND DRUCKLUFTVERSORGUNG UNTERBRECHEN!

Halten Sie die folgenden Werkzeuge bereit:

- Kreuzschlitz- und Flachschraubendreher
- 1 Satz Gabelschlüssel und Steckschlüssel
- Kleine einstellbare Zange
- Sprengringzange
- Lange Feinzange mit isoliertem Griff
- 1 Satz Inbusschlüssel
- 1 Universalmessgerät

Stellen Sie vor Beginn der Arbeiten sicher, dass die auf der Displayeinheit angegebene Heizplattentemperatur unter 25 °C liegt.

8.1 VERSCHLEISSTEILE

Bitte geben Sie bei allen Bestellungen Referenznummer, Beschreibung und Anzahl an.

Referenz	Beschreibung	Aanzahl
ELEKTRISCHE TEILE		
CAR-RS2	Steuerkarte	1
AFF-RS	Bildschirm mit Hintergrund-beleuchtung	1
CLA-371	Tastenfeld	1
RES-682	NL-33 AUTO X Heizelement Mica 480 X 380 2500 W	1
SON-189	Temperaturfühler	1
FUS-153	Sicherung 5 x 20 mmT 16 A 250 V	2
	Sicherung Steuerkarte 1 A	1
PNEUMATISCHE TEILE		
VER-286	Druckzylinder Ø125 C50 (Druckeinstellung)	1
VER-JO4	Druckzylinder Ø40 C160	1
FIL-013	Filter	1
ELE-SM3	Elektroverteiler 5/2 12 V	1
GESTELL		
MOU-001	Silikongummi 9 mm	2
TOI-5040	Teflonfolie 400 X 500 mm	1

thermopatch.com

8.2 AUSTAUSCH VON VERSCHLEISSTEILEN

- Silikongummi-Auflage:

a) Stellen Sie sicher, dass die Platte kalt ist.

b) Stellen Sie sicher, dass die Plattenoberfläche sauber ist. Verwenden Sie bei Bedarf ein mildes Lösemittel, wie z.B. Terpentinersatz.

c) Verwenden Sie eine Tube Klebstoff RTV-1, um das Silikongummi auf die Aluminiumplatte aufzukleben (Hinweis: Lesen Sie die Anweisungen auf der Tubenverpackung).

d) Das Silikongummi und die Platte müssen sauber und trocken sein, bevor Sie das Silikongummi aufkleben.

e) Tragen Sie eine gleichmäßige Schicht Klebstoff auf die Platte auf, und kleben Sie das Silikongummi unter Vermeidung von Lufteinschlüssen unverzüglich auf (Hinweis: Hervorragend geeignet sind Zahnspachtel, die auch zum Fliesenlegen verwendet werden).

f) Lassen Sie den Klebstoff unter leichtem Druck und ohne Wärmeeinwirkung bei Raumtemperatur über Nacht trocknen.

- Sonstige Teile

Setzen Sie sich wegen des Austauschs oder der Reparatur sonstiger Teile mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.

8.3 WARTUNG

Die Transferpresse NL-33 AUTO MAXI ist nahezu wartungsfrei. Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um ein einwandfreies Funktionieren der Maschine sicherzustellen.

- Erwärmen Sie keine Gegenstände, die das Silikongummi oder die Teflonfolie auf der Heizplatte beschädigen könnten.
- Reinigen Sie die Platte regelmäßig in abgekühltem Zustand mit einem sauberen Tuch und Terpentinersatz (Hinweis: Das Produkt ist entflammbar, deshalb mit Vorsicht einsetzen, Körperschutz verwenden und von Wärmequellen fernhalten).
- Lassen Sie die Maschine geöffnet, wenn die Heizplatte heiß ist und nicht verwendet wird.

1 x TÄGLICH: Reinigen Sie die abgekühlte Heizplatte mit einem trockenen Tuch.

Überprüfen Sie den Luftfilter hinten an der Transferpresse; entfernen Sie das Kondenswasser regelmäßig.

1 x MONATLICH: Überprüfen und schmieren Sie das Achsgelenk.

JE NACH EINSATZHÄUFIGKEIT: Tauschen Sie das Silikongummi alle sechs Monate aus.

8.4 FEHLERCODES

SSH/B	: WÄRMEFÜHLER DEFEKT High/Low
RRH/S	: WIDERSTAND defekt High/Low
DDD	: Überschreitung von 30 °C
CCC	: 30 °C unter Referenz
FDC	: Wärmefühler am Ende des Zyklus noch aktiv
TRIAC	: TRIAC defekt
TIME OUT	: Eingestellte Temperatur wird nicht erreicht, Heizplatte defekt

thermopatch.com

8.5 MÖGLICHE STÖRUNGEN

VOR ALLEN INSTANDHALTUNGSARBEITEN STROM- UND DRUCKLUFTVERSORGUNG UNTERBRECHEN!

Störung	Mögliche Störungsursachen	Störungsbehebung
Die Maschine lässt sich nicht einschalten	• Der Stecker ist nicht eingesteckt. • Die Maschine ist nicht eingeschaltet. • Die Hauptsicherung ist defekt. • Die Steuerkartensicherung ist defekt. • Die Displayeinheit ist defekt. • Der Not-Aus-Schalter ist gedrückt worden.	• Stecken Sie den Stecker in die Steckdose. • Schalten Sie den EIN/AUS-Schalter auf "EIN (I). • Die Sicherung befindet sich in einem Gehäuse neben dem Netzstecker. Ziehen Sie das Netzkabel, und heben Sie das Sicherungsgehäuse mit der Spitze eines Schraubendrehers an, um Zugang zur Sicherung zu erlangen. In der viereckigen Box finden Sie eine Ersatzsicherung. • Sie befindet sich links unter der Steuerkarte (1 A). • Überprüfen Sie, ob das Flachkabel richtig angeschlossen ist, da das Display sonst nicht funktioniert. • Entriegeln Sie den Not-Aus-Schalter. Schalten Sie den EIN/AUS-Schalter auf AUS. Warten Sie einige Sekunden und schalten Sie den EIN/AUS-Schalter auf EIN. Bewegen Sie den Schwenkarm hin und her und zurück in die Ausgangsstellung über einer Unterplatte.
Die Platte heizt nicht auf	• Die Widerstände sind defekt. • Steuerkartenproblem. • Der eingestellte Temperaturwert ist zu niedrig.	• Überprüfen Sie die Anschlüsse und den Zustand der elektrischen Leitungen. Zum Ausbau der Heizplatte setzen Sie sich bitte mit Ihrem Lieferanten in Verbindung. • Beachten Sie die Meldungen auf dem Bildschirm, und lesen Sie in der Bedienungsanleitung der Steuerkarte nach. • Zum Ändern dieses Wertes, siehe Kapitel V.
Die Platte ist überhitzt	• Wärmefühler- oder Steuerkartenproblem.	• Beachten Sie die Meldungen auf dem Bildschirm, und lesen Sie in der Bedienungsanleitung der Steuerkarte nach. Setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.
Der Zähler zählt nicht rückwärts	• Der Fühler am Druckzylinder ist nicht aktiviert oder defekt. • Steuerkartenproblem.	• Überprüfen Sie die Anschlüsse. • Beachten Sie die Meldungen auf dem Bildschirm, und lesen Sie in der Bedienungsanleitung der Steuerkarte nach.

thermopatch.com

Störung	Mögliche Störungsursachen	Störungsbehebung
Die Platte lässt sich nicht absenken	• Die Drucktasten funktionieren nicht. • Der Druckzylinder ist defekt. • Der elektrische Verteiler ist defekt. • Es wird nicht genügend Druckluft aufgebaut.	• Überprüfen Sie die Anschlüsse. • Überprüfen Sie alle Verbindungen und die Anschlüsse. Setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung. • Überprüfen Sie die Anschlüsse. Setzen Sie sich wegen eines möglichen Austauschs mit Ihrem Lieferanten in Verbindung. • Prüfen Sie, ob der Druck Ihrer Druckversorgung > 3 bar beträgt.
Die Platte lässt sich nicht hochfahren	• Der elektrische Verteiler ist defekt. • Der Druckzylinder ist defekt.	• Überprüfen Sie die Anschlüsse. Setzen Sie sich wegen eines möglichen Austauschs mit Ihrem Lieferanten in Verbindung. • Überprüfen Sie alle Verbindungen und die Anschlüsse. Setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.
Die Heizplatte verbleibt nach dem Pressvorgang in der unteren Position	• Der Zähler zählt nicht rückwärts.	• Siehe oben.

Thermopatch
Since 1934

thermopatch.com

Thermopatch Corporate Headquarters	USA	T +1 315 446-8110	F +1 315 445-8046	sales@thermopatch.com
Thermopatch European Headquarters	The Netherlands	T +31 36 549 11 11	F +31 36 532 03 98	sales@thermopatch.nl
Thermopatch Australia Pty Ltd	Australia	T +61 395325722	F +386 2 80 55 232	marktpatchaust@bigpond.com.au
Thermopatch Canada Inc	Canada	T +1 519 748-5027	F +1 519 748-1543	broussel@thermopatch.com
Kannegiesser UK Ltd.	United Kingdom	T +44 1539 722122	F +44 1539 721000	thermopatch@kannegiesser.com